

Protokoll der Sitzung 1/2012 des Umweltausschusses der Gemeinde Escheburg vom 31.01.2012

- Sitzungsbeginn: 19.30 Uhr
Sitzungsende: 21.30 Uhr
- **Stimmberechtigte Mitglieder:** Heike Unterberg (EWG), Dr. Ulrich Riederer (SPD), Hans Martin Knies (SPD), Franz Wohltorf (CDU), Sabine Quandt-Manzei (CDU),
- **Gäste:** Herr A. Jährling (Gemeinde), H.-J. Pfeiffer jr. (GV), Hans Oehr (GV), Herr Köker (Escheburger Strolche), Frau Ahrens (Zwergenland),
- **Protokollführer:** Dr. Ulrich Riederer

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2: Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
- TOP 3: Genehmigung der letzten öffentlichen Niederschrift vom 2.02.2011
- Nr. 1/2011 -
- TOP 4: Müllsammelaktion 2012
- TOP 5: Osterfeuer
- TOP 6: Knicks an der Straße: Am Soll, Knicks in Neubaugebieten
- TOP 7: Kreiswettbewerb 2012 -Unser Dorf soll schöner werden-
- TOP 8: Wertschätzung ländlicher Wege, Beschilderung
- TOP 9: Baumpflege
- TOP 10: Verschiedenes

Eingeladene Gäste:

- zu TOP 4: Wehrführer FF, Gemeindearbeiter/Hausmeister, Schule
- zu TOP 5: Wehrführer FF, Gemeindearbeiter/Hausmeister, Schulverein, ESV (Fussball), Kindergarten Escheburger Strolche, Zwergenland

TOP 1

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

TOP 2

Tagesordnung für den öffentlichen Teil wurde angenommen.

TOP 3

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde einstimmig angenommen.. Die Ausschussvorsitzende H. Unterberg bittet Herrn Dr. U. Riederer die Protokollführung zu übernehmen.

TOP 4

Die Ausschussvorsitzende H. Unterberg berichtet zum Sachstand der Müllsammelaktion. Es wird die Einladung für den 24.3.2012 an alle Escheburger Bürger und Bürgerinnen und der Tourenplan im Ausschuss besprochen, welcher als Anlage dem Protokoll beigelegt wird.

Es ergeht folgender Beschlussvorschlag:

Der Umweltausschuss stimmt dem als Anlage beizufügenden Tourenplan zu.

Der Antrag wurde einstimmig angenommen (5xja)

TOP 5

Die Ausschussvorsitzende H. Unterberg berichtet zum Sachstand Osterfeuer, welches am 7. April 2012 stattfinden wird. Als Standort wird das Gelände im Grüppental vorgeschlagen. Die Gemeinde wird das Osterfeuer beim Ordnungsamt anmelden.

Das Zwergenland wird einen Waffelstand betreuen. Der Kindergarten wird keinen Stand haben. Da leider, trotz Einladung, weder Feuerwehr und ESV anwesend sind, können die weiteren Stände und offenen Fragen nicht besprochen werden.

Es sollen die Toiletten des Sportlerheims und die im alten Toilettenhäuschen während des Osterfeuers genutzt werden. Die anschließende Reinigung und Überprüfung wird durch die Gemeinde organisiert.

Alle Organisationen, die gemeindeeigene Bierzeltgarnituren benötigen, sollen eine Bedarfsmittteilung bei Frau Behring machen.

Die Ausschussvorsitzende H. Unterberg wird noch mit dem ESV und der Feuerwehr die offenen Fragen klären.

Es ergeht folgender Beschlussvorschlag:

Der Umweltausschuss empfiehlt, wenn seitens des Ordnungsamtes keine Einwände bestehen, den bisherigen Standort in der Nähe des Grüppentalssportplatzes festzulegen.

Der Antrag wurde einstimmig angenommen (5xja)

Der Ausschuss diskutiert auf Grund der Vorkommnisse nach dem letzten Osterfeuer (2010) und der guten Erfahrungen des letzten Osterfeuers (2011), einen Wachdienst mit folgenden Anwesenheitszeiten (22.00 Uhr bis 03.00 Uhr) zu organisieren (Wachdienst Contra).

Es ergeht folgender Beschlussvorschlag:

Der Umweltausschuss empfiehlt der GV zu beschließen, dass der Wachschutz Contra am Tage des Osterfeuers für die Zeit von 22.00 Uhr bis 03.00Uhr zu engagieren ist.

TOP 6

Die Ausschussvorsitzende H. Unterberg berichtet zum Sachstand der Knicks in den Neubaugebieten. Der Ausschuss diskutiert die Notwendigkeit eines Ortstermins hierzu.

Es ergeht folgender Beschlussvorschlag:

Der Umweltausschuss beschließt auf seiner nächsten Sitzung, sich diese Bereiche vor Ort anzusehen. Hierzu soll die UNB eingeladen werden und auch daran teilnehmen. Frau Unterberg übernimmt die Einladung.

Der Antrag wurde einstimmig angenommen (5xja)

TOP 7

Die Ausschussvorsitzende H. Unterberg stellt den Kreiswettbewerb 2012 - Unser Dorf soll schöner werden - vor. Nach Diskussion ergeht folgender Beschluss.

Der Umweltausschuss beschließt am Kreiswettbewerb 2012 - Unser Dorf soll schöner werden - teilzunehmen.

Der Antrag wurde einstimmig abgelehnt (5xnein)

TOP 8

Die Ausschussvorsitzende H. Unterberg stellt dem Ausschuss die mögliche Beschilderung ländlicher Wege „Freiwillig 30“ dar.

Es ergeht folgender Beschlussvorschlag:

Der Umweltausschuss beschließt eine Beschilderung „Freiwillig 30“ auf ländlichen Wegen innerhalb der Gemeinde einzuführen.

Der Antrag wurde einstimmig abgelehnt (5xnein)

TOP 9

Die Ausschussvorsitzende H. Unterberg berichtet über ein Angebot der Fa. Baum Ringe OHG zur Totholzeseitigung der Eichen am Götensberg.

Es ergeht folgender Beschlussvorschlag:

Der Umweltausschuss bittet die GV zu beschließen, dass die Fa. Baum Ringe OHG mit der Totholzeseitigung der Eichen am Götensberg lt. Vorliegendem Angebot vom 19.1.2012 zu beauftragen.

TOP 10

GV Franz Wohltorf fragt zur Gehölzpflege am Denkmal in Escheburg. Der anwesende Gemeindearbeiter A. Jähring berichtet hierzu, dass dies für das kommende Frühjahr geplant ist. Des Weiteren werden die Gemeindearbeiter eine Gehölzüberprüfung der Böschung an der Kindertgartenseite im Frühjahr 2012 vornehmen. Über notwendige Maßnahmen wird der Umweltausschuss dann beraten.